

# Kurzinformation zum Fähigkeitsausweis Sonographie Modul Abdomen (und der oberflächlichen Organe / Weichteile)

Der Fähigkeitsausweis "Sonographie Modul Abdomen" regelt die Aus-, Weiter- und Fortbildung dieser Untersuchungsmethode für all jene Fachgesellschaften, in deren Weiterbildungscurriculum die Sonographie des Abdomens nicht als fester Bestandteil integriert ist (z. Zt. alle ausser Radiologie und Gastroenterologie).

Die Administration dieses Ausweises ist der Schweizerischen Gesellschaft für Ultraschall in der Medizin (SGUM) anvertraut. Für den Erwerb dieses Ausweises sind die Durchführung von insgesamt mindestens 500 Untersuchungen und der Besuch von mindestens drei Kursen Bedingung.

## Erlernen der Untersuchungstechnik

Mindestens 500 selbständig durchgeführte und dokumentierte Sonographien müssen nachgewiesen werden, davon mindestens 400 des gesamten Abdomens, d. h. maximal 100 können Untersuchungen der oberflächlichen Organe / Weichteile sein.

200 dieser 500 Untersuchungen müssen kontrolliert, d.h. unter direkter Anleitung eines/ einer von der SGUM anerkannten Ausbildners/in erfolgen, davon dürfen maximal 60 aus den Kursen stammen. Die Ausbildungskommission, die den Fähigkeitsausweis verwaltet, führt eine Liste der akkreditierten AusbilderInnen (Kursleiter und Tutoren).

Die übrigen 300 Untersuchungen können eigenverantwortlich durchgeführt werden, müssen jedoch entsprechend den geltenden Standards schriftlich und bildlich dokumentiert werden, und bei Einreichung des Gesuches für den Ausweis unter Wahrung des Datenschutzes zur Verfügung stehen.

## Besuch von Kursen

Grund- (21 Std.), Aufbau- und Abschlusskurs (je 16 Std. total 53 Std.) sind integrale Bestandteile der Ausbildung zur Erlangung des Fähigkeitsausweises.

Die Kurse sind entsprechend dem Lernzielkatalog der SGUM gestaltet.

Voraussetzungen zur Zulassung zum Aufbaukurs sind ein abgeschlossener Grundkurs und 100 kontrollierte und dokumentierte Sonographien des Abdomens.

Voraussetzungen zur Zulassung zum Abschlusskurs sind ein Aufbaukurs sowie die restlichen 100 der insgesamt 200 kontrollierten Untersuchungen.

Die Ausbildungskommission führt einen aktualisierten Kurskatalog und eine Liste mit Hospitationsmöglichkeiten (siehe [www.sgum.ch](http://www.sgum.ch)).

## Praktischer Ablauf:

Vor Beginn der Ausbildung Sonographie des Abdomens meldet sich der/ die AntragstellerIn beim **SGUM- Sekretariat**. Das Sekretariat stellt dem/ der AntragstellerIn sämtliche Unterlagen, unter anderem den **Ausbildungspass** (bitte zu den Kursen und Hospitationen immer mitbringen!) und den **Lernzielkatalog** zu (Kosten 20.-). Die KursleiterInnen bestätigen mit Stempel und Unterschrift im Ausbildungspass die Absolvierung des jeweiligen Kurses und die Hospitationen mit Anzahl der kontrollierten Untersuchungen.

Nach Absolvierung je eines Grund-, Aufbau- und Abschlusskurses sowie Nachweis der notwendigen Anzahl durchgeführter Sonographien (also insgesamt 500, davon 200 kontrollierte) kann beim SGUM-Sekretariat (Beurteilung durch die Ausbildungskommission) der Fähigkeitsausweis beantragt werden. Dann werden Sie einem Kursleiter für eine Schlussevaluation zugeteilt (Kosten 200.-).

Nach erfolgreicher Absolvierung dieser Evaluation erhalten Sie den Fähigkeitsausweis "Sonographie Modul Abdomen" (Kosten 300.-).

**Weitere Informationen erhalten Sie über:** [www.sgum.ch](http://www.sgum.ch) oder  
SGUM- Sekretariat, A. Benyamini, Tel. 044 / 825 11 33, Fax 044 / 825 21 50,  
E-Mail: [sgum@hin.ch](mailto:sgum@hin.ch) Adresse: SGUM, Postfach 1816, 8021 Zürich